

1. Satzung

zur Änderung der Satzung der Stadt Stade über die Erhebung von Gebühren sowie Verwaltungsgebühren und Auslagen für die Abwasserbeseitigung (Abwassergebührensatzung) vom 13.12.2004

Aufgrund der §§ 6, 8 und 83 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.2005 (Nds. GVBl. S. 110), in Verbindung mit den §§ 2, 4 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 11.02.1992 (Nds. GVBl. S. 30), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.11.2001 (Nds. GVBl. S. 701), hat der Rat der Stadt Stade am 11. Juli 2005 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

1. § 3 Abs. 3 wird aufgehoben.
2. In § 21 Übergangsbestimmungen wird folgender Absatz 3 eingefügt:
 - (3) Grundstückseigentümer im Zeitpunkt der Bekanntmachung dieser Satzung im Stadtteil Ottenbeck erhalten die für dieses Grundstück abgelösten Kanalbaubeiträge erstattet.

Die Erstattung beträgt:

- | | |
|----------------------|-----------|
| a) Wohn-/Mischgebiet | 6,68 €/qm |
| b) Gewerbegebiet | 4,05 €/qm |

Artikel II

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2005 in Kraft.

Stade, den 14. Juli 2005

